Stadt Hagenow

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Energie

Sitzungstermin:	Montag, 11.11.2019, 18:00 Uhr
Raum, Ort:	Raum 109, Lange Straße 28-32, 19230 Hagenow
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:40 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Volker Jessel - CDU	18:00 Uhr bis 20:40 Uhr

Mitglieder des Gremiums

Frau Sylvia Schulz - CDU	18:00 Uhr bis 20:40 Uhr
Herr Harald Laabs - DIE LINKE	18:00 Uhr bis 20:40 Uhr
Frau Dr. Helga-Marie Meier - DIE LINKE	18:00 Uhr bis 20:40 Uhr
Frau Britta Heinrich - SPD	18:00 Uhr bis 20:40 Uhr
Herr Mario Walter - SPD	18:00 Uhr bis 20:40 Uhr

Verwaltung

Herr Hendrik Hagen - Teamleiter	18:00 Uhr bis 20:40 Uhr
Frau Juditha Parusel - Mitarbeiterin	18:00 Uhr bis 20:40 Uhr

Gäste

Herr Hoffmann -	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Herr Meyer -	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Frau Schneider -	18:00 Uhr bis 18:45 Uhr
Herr Leiter Stadtbauhof Enrico Spanier -	18:00 Uhr bis 20:15 Uhr
Herr Stiemer -	18:00 Uhr bis 18:45 Uhr
Herr Welzel -	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Herr Bernd Pittack -	18:00 Uhr bis 20:40 Uhr

Herr Karel Brüch -	18:00 Uhr bis 20:40 Uhr
Frau Nicole Welzel - FDP	18:00 Uhr bis 20:40 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2	Einwohnerfragestunde
3	Änderungsanträge zur Tagesordnung
4	Billigung der Sitzungsniederschrift vom 07.10.2019
5	Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils
5.1	Bericht der Feuerwehr Hagenow
5.2	Arbeitsfelder und Problembereiche des städtischen Bauhofes
5.3	Sitzungstermine 2020
6	Information der Verwaltung
7	Anfragen der Ausschussmitglieder
8	Schließung des öffentlichen Teils

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

2. Einwohnerfragestunde

Herr Speßhardt gibt die Anfrage eines Bürgers weiter, warum auf der Grünfläche (Flur 19, Flurstück 66/ 62) gegenüber der Lebenshilfe, Am Hasselort 12 a, geparkt werden darf? Auch steht dort ein Hydrant, der zugänglich bleiben muss.

Die Frage wird an das Ordnungsamt, Überwachung des ruhenden Verkehrs, weitergeleitet.

Herr Stiemer und Frau Schneider (Kleingartenverein Am Friedrichshof) fragen, warum die Laubentsorgung in der Stadt bis heute nicht geregelt ist? Was geschieht jetzt mit dem Laub vom Herbst 2019, welches von dem städtischen Grundstück zwischen den beiden Teilflächen der Kleingartenanlage zusammengetragen wurde?

Die Laubentsorgung an 5 Hauptstraßen wird z.Zt. erarbeitet. Das Laub von 20 Eichen und 4 Birken auf der Zuwegung zu den Kleingärten ‚Am Friedrichshof' stehend, wird vom Bauhof angesehen und gegebenenfalls abgeholt.

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt 5.1 Bericht der Feuerwehr Hagenow erweitert. Die beiden geplanten Tagesordnungspunkte werden im Anschluss daran behandelt.

Abstimmungsergebnis:

7	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen

4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 07.10.2019

Die Sitzungsniederschrift wird ohne Einwände bzw. Änderungen gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

7	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen

5. Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils

5.1. Bericht der Feuerwehr Hagenow

Die freiwillige Feuerwehr (FFW) Hagenow (Wehrleiter Herr Meyer, Zugführer Herr Welzel, Zugführer Herr Hoffmann) sind zur Sitzung gekommen. Herr Meyer berichtet über den Zustand der Feuerwehr Hagenow. Anfragen über die Situation aus der Politik bleiben aus, werden unter den 59 Feuerwehrmännern und –frauen vermisst.

Die Feuerwehr

1. arbeitet ehrenamtlich:

Zu 1. Eine Aufwandsentsschädigung, z.B. 10 % Preisnachlass bei kulturellen Veranstaltungen oder ein Zuschuss zur Kameradschaftpflege sind vernachlässigbar (konzeptlos).

2. sie ist Montags bis Freitags von 7:00 bis 16:00 Uhr eingeschränkt einsatzfähig:

Zu 2. 21 von 42 Einsätzen sind unter der Woche in der Zeit von 7:00 bis 16:00 Uhr. Die durchschnittliche Einsatzbereitschaft liegt bei 14,1 Personen. Für einen Löschzug werden 22 (reduziert 16) Einsatzkräfte gebraucht. Der Mindestgruppenstärke liegt bei 6- 9 Personen für kleinere Einsätze.

Die Hagenower Feuerwehr ist die Fw mit den meisten Einsätzen im Landkreis.

Die Gemeinden haben als Aufgaben des eigenen Wirkungskreises den abwehrenden Brandschutz und die Technische Hilfeleistung in ihrem Gebiet sicherzustellen. (§ 2 M-V – BrSchG).

Verantwortlich für Brandschutz und die technischen Hilfeleistungen sind in der Gemeinde der Bürgermeister, der Fachbereichs- und Ordnungsamtteamleiter.

Es wird z.Zt. eine Brandschutzbedarfsplanung 2016- 18 erarbeitet.

Bei Arbeitsplatzvergaben/ Einstellungen im Bauhof, bei den Stadtwerken und/ oder der WOBAU sollte die Einsatzfähigkeit bei der Feuerwehr begünstigend wirken, b.z.w. vorausgesetzt werden.

5.2. Arbeitsfelder und Problembereiche des städtischen Bauhofes

Arbeitsbereiche des Bauhofes

Herr Spanier berichtet zu mehreren Themen:

Laubentsorgung

Zwei Sammelsysteme für ca. 100 t Laub stehen zur Diskusion:
1. 22 Big Packs (ca. 1000 l) könnten im Herbst an die Bäume gehängt und vom Bauhof abgeholt, zu ALBA gebracht werden.
2. 50 transluente (durchsichtig, 300 bis 400 l) Säcke werden aufgestellt, abgeholt und weggebracht.
Ein Pilotprojekt Herbst 2020- 2021 wäre sinnvoll, um Erfahrungen zusammeln, Kosten zu vergleichen und eine Entscheidung zu treffen.

Abfallentsorgung

Vermüllungen gibt es insbesondere am Kietz, Sudenhof und im Stadtwald.

16 Hundetütenspender werden am Montag und Freitag, jede gerade Woche bestückt. In 1 1/2 Jahren wurden ca. 80 000 Tüten verbraucht. In Hagenow sind ca. 800 Hunde angemeldet.

Winterdienst

Streusalz wird nur noch bei Blitzeis eingesetzt und ansonsten durch abstumpfende Mittel ersetzt. Die Beschickung der Fahrzeuge ist noch schwierig.

Sonstiges:

Fundtiere sind zu betreuen, einzufangen und das Tierheim zu informieren.

Die Grün- und Parkflächenpflege ist mit der vorhandenen Technik gut durchführbar.

Das Altstadtfest, der Weihnachtsmarkt und sonstige öffentliche Veranstaltungen werden betreut, mitbearbeitet.

Die Spielplätze von KITA's, Schulen und die öffentlichen Anlagen sind zu kontrollieren und abzusichern.

Problembereiche des Bauhofes

Innere Verrechnung von Leistungen

Das PC Programm Infoma wird noch nicht von allen genutzt. Dauer- und Einzelaufträge werden in Papierform erteilt und von Herrn Spanier eingearbeitet. Das ist umständlich. (Die Kosten- Leistungsrechnung der Fa. KUBUS zum Personal- und Verwaltungsaufwand ist bald fertig.)

Personal

Es könnte ein Mitarbeiter mehr eingestellt werden.

Waldarbeiten FBG Schildfeld

Die Zusammenarbeit mit den Waldmärkern ist schwierig. Das gefällte Holz liegt oft zu lange im Wald, die genutzen Waldbereiche sehen nach Beendigung der Fällarbeiten wüst/ verletzt aus.

Der Bauhof kann als Eigenbetrieb arbeiten. Es gibt Überlegungen in diese Richtung.

5.3. Sitzungstermine 2020

Die Ausschusstermine 2020 sind, Montag, 18:00 Uhr im Rathaus Raum 109 oder 206:

20.01.2020
02.03.2020
27.04.2020
15.06.2020
17.08.2020
12.10.2020 und
30.11.2020

6. Information der Verwaltung

Aus der Verwaltung kommen keine weiteren Informationen.

7. Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Mario Walter macht darauf aufmerksam, dass nach Atommüllendlagerstätten gesucht wird. U.a. auch in Mecklenburg Vorpommern. Hier gibt es Salzstöcke, die überprüft werden. Herr Walter fragt, wie solche Planungen mit den Gedanken zur Tourismusentwicklung vereinbar sind. Er ist dafür, ein Schreiben an Landesregierung zu verfassen und möchte dieses Thema in der Stadtvertretung diskutieren.

8. Schließung des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 21:40 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Volker Jessel Vorsitz	Parusel Schriftführung